

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 65 (1939)  
**Heft:** 8  
  
**Rubrik:** Drum prüfe, wer sich ewig bindet

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

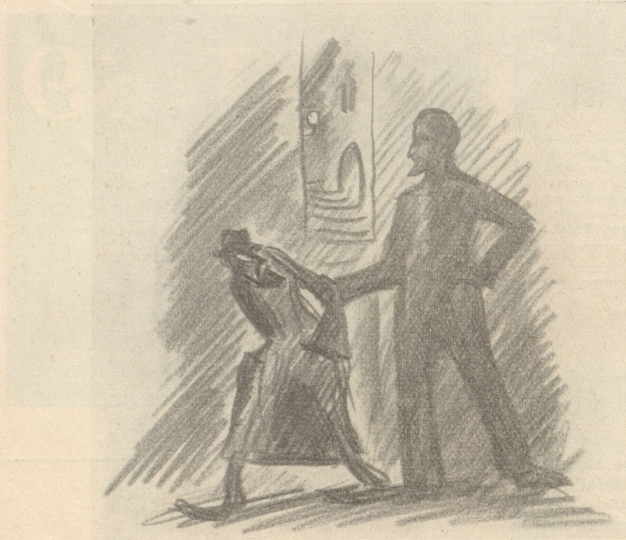
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





## Gschpänschter unter sich

Dominik Müller zu Paul Schmitz:

So, Dominik Müller  
De kennsch dys besser Ich schynts nimme  
Sytdäm der 's Schrybe nimme glingt  
Und dy Witz wie Schwäfelysyrri stingt?

Wotsch ums Verworge als alte Gifteli  
Z'nacht dur d'Gasse schlyche  
Und wyele, aberiße, umeschmiere?

Kasch's nit verhebe, als politische Raté  
Wie-n-e verkrachtí lyterarischí Existänz  
Au schnäll e bitzeli Wältgschicht z'mache,  
Und alles numme, will de hässig bisch,  
Daß de dy Rolle usgspielt hesch?

Me mueß de Junge doch bigott au ebbis gunne,  
Du sälber heschs der gärn gnueg gfallé lo  
Wo me di z'Basel drissig Johr verhätschlet het.  
De hesch en Ehrepsienli vo dr Stadt biko (und gno)  
Und wenn's au nit viel isch, und mänge fremde Tscholi  
Als Arbeitslose fürs Sigaretterauche meh bikunnt,  
So wär doch mänge Schwyzer Kinschtler  
Froh um d'Helfti.

Paul Schmitz zu Dominik Müller:

Mein Name ist Schmitz Paul,  
Notieren Sie gefälligst hinter Ihre Ohren:  
Ich bin als Deutscher, nicht als Baseler geboren.  
Mich ekelt vor dem Volk, verbaslert und verschlafen,  
Vor einem Staate, der in Grund und Boden faul!  
Jetzt erst verstehe ich die Stimme meines Blutes,  
Die mich unwiderstehlich heim zu meinen Vätern ruft,  
In unser Reich,  
Das kleinere Genies, als ich bin, mit Ruhm und Ehren überhäuft,  
Wo Ueberläufer aus der Schweiz  
Den wackern Leuten ein gefundnes Fressen sind.  
Genug! Ich will ob eurem Schwatzen den Anschluß nicht verpassen.  
Mag euch, Herr Müller, Basel, blödes Schweizervolk,  
Der Teufel holen.  
Heil!

Rickenbach

Drum prüfe, wer  
sich ewig bindet



Der Junggeselle «Pizzicato» liest Heirats-  
anzeigen in Tageszeitungen!

Junger, flotter Mann im Alter von 38  
Jahren wünscht sich nochmals eine liebe-  
volle, treubesorgte **Gefährtin** mit absolut  
nur guten Eigenschaften im Alter von 24  
b. 30 Jahren. Größe zwischen 1.62 bis 1.70.

Mini Schwöster Paula würd sich guet  
eigne für dä, wenn er mit 1.61 zfriede isch!

Welcher seriöse Herr nicht unter 40 Jah-  
ren gibt einer Oesterreicherin wieder ein  
**Zuhause**. Bin 12 Jahre in der Schweiz  
bessere Hausangestellte, schlank, brünett,  
ges. Alters.

Die fühlt sich au aaschlußbedürftig — aber  
zumene Schweizer!

**Witwer** in den 70er Jahren, pensioniert,  
gesund, sucht Bekanntschaft zwecks Hei-  
rat mit Witwe, Schweizerin, ohne Kinder,  
im Alter von 58—60 Jahren, Etwas Er-  
spartes oder Vermögen erwünscht.

Alli Achtig! Dä riskiert wenigstens no  
öppis!

Welches gesunde, schöngewachsene und  
sportliche **Mädel** hat Lust, mit gebilde-  
tem, weitgereistem Schweizer, in mittleren  
Jahren, auf Pilanzung in Uebersee ein  
gesundes und freies Leben, mit Weekend  
am Meeresstrand zu führen.

Adam und Eva in neuer Uflag! Wenns nu  
nöd zumene zweite Sündefall chunnt!

Sympathisches Fräulein, anfangs der 40er  
Jahre, mit allgemeinen Interessen, sucht  
passenden **Anschluß** an Herrn zwecks  
gemeinsamen Sonntagstouren. Spätere  
Heirat.

Die mues aber prässiere, wenn sie dr  
Aschluß nöd will verpasse!

## Eishockeylyrik

«... Soeben streicht der Föhnwind  
leise ums Mikrophon, während drü-  
ben ein Ungar in Offside läuft!»

Aus der Reportage Schweiz-Ungarn.

HuHu

**Schlichte**  
**Steinhäger**  
Trinket ihn mäßig  
aber regelmäßig!



Generalvertreter für die Schweiz: F. Stegenthaler & Cie. AG.  
Kornhausbrücke 2 Zürich Tel. 377 00